

Mein Herr Van Aarts-herzog Ferdinand,  
1 September 1561.

Durchleuchtigster, hochgeborner Fürst. & Durchleuchtigkeits Seiner zuvor, meine geflossene und gantzwillige Dienste. Genedigster Herr, welcher Gestaltt ich, von dem gestrengen Vhesten, Bastian Kalben, zum Kalbsritt ihnen. An S. D. Kammerer zu Hans George Elpogeners, hinderlassene Güther, geburliche Kuffe, zuerlangunge Seiner vor ihnen, in Vorsätzter Burgschafft, ausgelegten Geldts, Erlangen, mochte, zuzuschreiben, Angekangtt, bin worden finden. S. D. Sijner Wirt, zuzulesen. Ob ich nun wol, nicht zweiffel, do S. D. one diese meine Vorschafft, von dem Kalben ersucht worden. Wehren S. D. sich dorauß, mit geburlichen ginselen, erzeigt haben wurden. So hab ich inne, Obch, diese Vorschafft zugleich, Sonderlich in Bedenckunge, das der Kalb unbillicher Weise zu grossem Schaden, dieser sachen halben kommen, nicht abschlagen können. Dinstlich bittende, S. D. wollen sich hierinnen, dermassen mit genediger Vorschaffung betzeigen. Do, mit der Supplicantt sich Seiner ausgelegten Geldts, one des Elpogeners, hinderlassene Güthern, wie pülich erholen mochte. Was pin ich, umb S. D. in gleichen und mehrern zuwördienen willigk. Datum heipzick am Tage Egidij. Anno etc. LXI

Wilhelm Printz zu Brauen, Gaven zu Nassaw, Catzenelnsogen etc. Her zu Preda, Statthalter in Wolant, in Burgundi, Selant, Wrecht. etc.